Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 5 (1910)
Heft: 12

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahrg. V. Heft 12. Dezember 1910. V^e Année. N° 12. Décembre 1910.

Das Urner Bauernhaus II.

Inhaltsverzeichnis:

An unsere Mitglieder und Leser! — Das Urner Bauernhaus. Von Dr. Karl Gisler, Altdorf. II. — Mitteilungen. — Vereinsnachrichten.

Abbildungen: Schattdorf, J. M.^n Baumanns «Hofstatt»; Ofenecke in der Stube dieses Hauses; Ansicht der Stube dieses Hauses; Partie aus Spiringen; Gasthaus z. Adler in Bürglen; Haus im «unteren Hof» in Schattdorf; Unterschächen; «das rote Haus» in Erstfeld; dasselbe nach Aquarell von J. C. Kaufmann; Erstfeld, Haus «in der Halde»; Silenen, das sog. Steinhaus; Erstfeld, altes Bauernhaus, Aquarell von J. C. Kaufmann; Silenen, Haus im «Buchholz»; Flüelen, Haus im «Gruonberg»; Flüelen, Holzhaus; Sisikon, Bauernhaus mit Vorratsstall; Isenthal, das alte «Birchi-Haus».

Diesem Heft ist das Titelblatt und das Inhaltsverzeichnis für den hiermit abgeschlossenen Band V des «Heimatschutz» beigegeben.

La ferme uranaise II.

Sommaire:

A nos lecteurs et amis! — La ferme uranaise par M. le Dr Karl Gisler, Altdorf. II. — Nouvelles. — Communications de la Ligue.

Gravures: Schattdorf, le «Hofstatt» de J. B. Baumann; poêle dans la salle du «Hofstatt»; un coin de la même salle; une partie du village de Spiringen; l'auberge de l'Aigle à Bürglen; ferme «im unteren Hof» à Schattdorf; Unterschächen; la «maison rouge» à Erstfeld; la même d'après une aquarelle de J. C. Kaufmann; vieille ferme à Erstfeld; Silenen, la «maison de pierre»; Erstfeld, vieille ferme, aquarelle de J. C. Kaufmann; Silenen, ferme dans le Buchholz; Flüelen, petite ferme au Gruonberg; maison de bois à Flüelen; Sisikon, ferme et fenil; Isenthal, l'ancienne «Birchi-Haus».

Ce numéro contient la page de titre et le sommaire de l'année 1910, constituant le Tome V du «Heimatschutz».

Diesem Heft liegt ausserdem der Jahresbericht über das Jahr 1909 in deutscher Sprache bei. Der französische Jahresbericht wird dem Januarheft 1911 beigelegt werden.

A ce numéro est joint le rapport annuel pour 1909, en allemand. La traduction française de ce rapport sera annexée au numéro de janvier 1911.

Mitteilung.

Aus den Jahren 1906, 1908 und 1909 besitzen wir noch einige vollständige Jahrgänge unserer Zeitschrift „Heimatschutz". Wir offerieren diese an neue Mitglieder unserer Vereinigung zum Preise von Fr. 5.— per Jahrgang (Verpackung und Porto inbegriffen).

Im weitern haben wir aus den Restbeständen des „Heimatschutz" Serien von je 10 verschiedenen Heften zusammengestellt, die wir (nach unserer Wahl) zum Preise von Fr. 2.50 per Serie abgeben.

Schliesslich offerieren wir auch noch die kleine Ausgabe unserer Publikation über den Wettbewerb für einfache schweizerische Wohnhäuser (Hefte IX und X des Heimatschutz 1908 vereinigt), und zwar:

Eine Ausgabe mit sämtlichen 6 Kunstbeilagen zu Fr. 1.—
„ „ „ „ 1 „ „ „ 0.70

Beiden Ausgaben wird der von Herrn Dr. Baer verfasste, vorzügliche kleine Führer zu der Ausstellung dieses Wettbewerbes unentgeltlich beigelegt.

Sowohl die Serien des „Heimatschutz" wie die Publikationen über den Wettbewerb eignen sich sehr gut zu Propagandazwecken und zu Geschenken an Lesehallen, Bibliotheken zur Auflage in Wartezimmern oder zur Ausstellung an Baumeister und Handwerker.

Mitgliedern, welche uns durch Bestellung obiger Schriften in unserer Propaganda in dieser sicherlich wirksamen Weise unterstützen und durch Abnahme dieser Restbestände auch finanziell helfen, sind wir zu grossem Dank verpflichtet.

Bestellung wolle man an die Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern richten.

DER VORSTAND.

Unsere sämtlichen Mitglieder (Einzel- und Sektionsmitglieder) sind höflich gebeten, Anmeldungen, Abmeldungen und Adressänderungen an die

Kontrollstelle des schweiz. Heimatschutz in Bern

zu richten. Sektionsmitglieder wollen aber nicht unterlassen die Sektion zu bezeichnen der sie angehören. Reklamationen beim Ausbleiben einzelner Nummern der Zeitschrift sind dagegen auch fernerhin in erster Linie und sofort an die Post zu richten. Für den Fall, dass Reklamationen bei der Post erfolglos bleiben sollten, wende man sich an die Kontrollstelle in Bern, niemals aber an den Verlag, welcher Instruktionen über die Zeitschrift nur von uns entgegennehmen darf.

Bei undeutlicher Angabe von Adressen oder verspäteter Anzeige von Adressänderungen können Nachlieferungen nur gegen Bezahlung gemacht werden.

DER VORSTAND.

Tous les membres de la Ligue, soit les membres isolés, soit ceux faisant partie d'une section, sont instamment priés d'adresser dorénavant toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

Contrôle central du Heimatschutz à Berne

En faisant leurs communications les membres des sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

La poste étant entièrement responsable de la distribution du Bulletin tout numéro manquant doit lui être réclamé immédiatement. L'éditeur n'est pas autorisé à recevoir des instructions directes des membres. Ceux-ci sont donc priés, pour le cas où leurs réclamations à la poste resteraient sans effet, de s'adresser au Contrôle central à Berne.

Les noms et les adresses doivent être écrits très lisiblement.

LE COMITÉ CENTRAL.